



**Kantonsratsbeschluss  
betreffend Objektkredit für Softmassnahmen zur Förderung des Velofahrens**

Bericht und Antrag der Staatswirtschaftskommission  
vom 4. Januar 2023

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Staatswirtschaftskommission (Stawiko) hat die Vorlage Nr. 3453.2 - 17024 am 4. Januar 2023 beraten. Finanzdirektor Heinz Tännler vertrat die Meinung des Regierungsrats. Wir gliedern unseren Bericht wie folgt:

1. Ausgangslage
2. Eintretensdebatte
3. Detailberatung
4. Schlussabstimmung
5. Anträge

**1. Ausgangslage**

Neben der Planung und dem Bau von Veloinfrastruktur soll das Velofahren durch Softmassnahmen gefördert werden. Es werden Massnahmen unterstützt, welche die Bevölkerung zur häufigeren Nutzung von Velos und E-Bikes bewegen. Dafür wird ein Objektkredit von einer Million Franken beantragt, welcher auf fünf Jahre befristet ist.

Denkbar sind Massnahmen im Bereich Ausbildung (z. B. Kurse für Seniorinnen und Senioren, Kinder, fremdsprachige Bevölkerung) oder ergänzende Dienstleistungen (z. B. Pumpstationen, Ladestationen, Velorücktransport, Veloverleih, Übungsanlagen, verbesserte Signalisation der Velorouten). Da zur Effektivität der Softmassnahmen einschlägige Erfahrungen fehlen, sind auch der Aufbau und Austausch von Datengrundlagen (z. B. Velozählstellen) mögliche Massnahmen. Im Weiteren soll die Möglichkeit bestehen, Arbeiten und Projekte der Wirtschaft und Dritter (z. B. Förderprogramme, Einrichtungen, Anreizsysteme, Präventions- und Sensibilisierungskampagnen) unterstützen zu können und Kommunikationsmassnahmen (z. B. Werbung, Messeauftritte, Veranstaltungen, Onlineinfos) oder Animationen (z. B. Testfahrten, Tauschaktionen) durchzuführen.

Die Kommission für Raum, Umwelt und Verkehr beschloss gemäss ihrem Bericht 3453.3 - 17148 einstimmig und ohne Enthaltungen auf die Vorlage einzutreten. Sie stellt den Antrag, dass die Wahl des Velorats durch den Regierungsrat erfolgen soll und die Aufgaben sowie Kompetenzen des Velorats durch den Regierungsrat geregelt werden sollen. Der Kantonsratsbeschluss soll wie folgt mit einem Absatz 2 ergänzt werden: «Der Regierungsrat wählt einen Velorat und regelt dessen Aufgaben und Kompetenzen».

## 2. Eintretensdebatte

Es wird der Antrag gestellt, nicht auf die Vorlage einzutreten, da die Zielsetzung und die Verwendung der Mittel nicht klar seien. Mit dem Velorat werde ein Gremium geschaffen, welches in Bezug auf die Mitglieder, die Aufgaben, die Kompetenzen etc. noch nicht definiert wurde. Ein zusätzliches Gremium einzusetzen, sei der falsche Weg. Die Massnahmen könnten auch über den Budgetprozess eingegeben werden. Bei der Organisation mit einem Velorat übernehme niemand die politische Verantwortung.

Dem wird entgegengehalten, dass im Kantonsrat häufig kritisiert werde, dass keine separaten Vorlagen beantragt würden. Mit dieser Vorlage habe man nun die Möglichkeit einen Grundsatzentscheid zu fällen. Die Eingabe über den Budgetprozess sei nicht die richtige Flughöhe. Mit dem Antrag der Kommission für Raum, Umwelt und Verkehr, dass der Regierungsrat die Aufgaben und Kompetenzen des Velorats regelt, sei die angesprochene Problematik aufgenommen worden. Im Bericht und Antrag des Regierungsrats seien mögliche Massnahmen ausgeführt. Es wird geltend gemacht, dass diese Vorlage unter Umständen auch kostensenkende Auswirkungen haben könne (Förderung der Gesundheit, Verhütung von Unfällen etc.). Auch aus touristischer Sicht seien gewisse Massnahmen sehr zu begrüssen.

- Die Stawiko ist mit 3:3 Stimmen bei keiner Enthaltung mit Stichentscheid des Präsidenten auf die Vorlage eingetreten.

## 3. Detailberatung

Zum Einstieg in die Detailberatung legt der Stawiko-Präsident offen, dass er bilateral Abklärungen mit dem Finanzdirektor vorgenommen habe. So ging es um die Kosten für den Betrieb des Velorats. Diese sind inklusive der Kosten für die Berichterstattung in der Million Franken enthalten. Zudem stellte sich die Frage, ob der Velorat auch weitere Geldgeber «anlocken», also Softmassnahmen von Kanton und Privaten (Vereinen, Firmen etc.) finanzieren lassen könne. Die Abklärungen der Finanzdirektion bei der Baudirektion haben ergeben, dass es hierfür an der gesetzlichen Grundlage fehlt, ein Drittbeizug sei denn auch nicht vorgesehen.

Aus der Kommission wird eingebracht, dass definiert werden müsse, wer die politische Verantwortung für die Umsetzung der Vorlage trage. Es wird vorgeschlagen, dass der Regierungsrat die umzusetzenden Projekte freigeben soll. Zudem soll der Regierungsrat jährlich im Geschäftsbericht über die Umsetzung der Massnahmen Bericht erstatten.

Für die Schaffung des Gremiums Velorat spreche, dass damit die Betroffenen (Einwohnergemeinden, Tourismus, Wirtschaft etc.) miteinbezogen würden und das entsprechende Know-how eingebracht werden könne. Es sei deshalb auch notwendig, dass die Aufgaben und Kompetenzen des Velorats – wie von der vorberatenden Kommission für Raum, Umwelt und Verkehr beantragt – vom Regierungsrat geregelt werden.

Aus den Diskussionen ergibt sich folgender Antrag zur Ergänzung des § 1 des Kantonsratsbeschlusses, über welchen die Stawiko gesamthaft mit dem Antrag der vorberatenden Kommission für Raum, Umwelt und Verkehr abstimmt:

<sup>3</sup> Der Regierungsrat gibt aufgrund der Gesuche des Velorats jährlich die auszuführenden Projekte frei.

<sup>4</sup> Der Regierungsrat erstellt jährlich einen Bericht zuhanden des Geschäftsberichts.

→ Dem Antrag wurde mit 6 Ja-Stimmen zu 0 Nein-Stimmen ohne Enthaltung zugestimmt.

#### **4. Schlussabstimmung**

Die Stawiko beschliesst mit 5 Ja- zu 1 Nein-Stimme ohne Enthaltung, der Vorlage Nr. 3453.2 - 17024 gemäss der vorberatenden Kommission für Raum, Umwelt und Verkehr und den Anträgen der Stawiko in der Detailberatung zuzustimmen.

#### **5. Anträge**

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen beantragt Ihnen die Stawiko, auf die Vorlage Nr. 3453.2 - 17024 einzutreten und ihr gemäss Anträgen der Stawiko in der Detailberatung und der vorberatenden Kommission für Raum, Umwelt und Verkehr zuzustimmen.

Edlibach, 4. Januar 2023

Mit vorzüglicher Hochachtung  
Im Namen der Staatswirtschaftskommission

Der Präsident: Tom Magnusson

Beilage:

- Synopse dreispaltig